

TARIFRUNDE LEIHARBEIT 2019/2020

GUTE
ARBEIT FÜR
ALLE



ZWEITE TARIFVERHANDLUNG: INAKZEPTABLES ANGEBOT

Am 29. Oktober 2019 fand in Frankfurt die zweite Verhandlungsrunde zu den Leiharbeitsstarifverträgen statt. In der enttäuschenden ersten Verhandlungsrunde hatten die DGB-Gewerkschaften von der Arbeitgeberseite gefordert, endlich ein verhandlungsfähiges Angebot vorzulegen.

Arbeitgeber provozieren mit niedrigem Angebot

Die Verhandlungen begannen mit einem Paukenschlag: Die Arbeitgeber legten ein erstes Angebot vor, das den Namen nicht verdiente: Die angebotenen Erhöhungen gingen kaum über ein Prozent hinaus und als Laufzeit für die Tarifverträge schlugen sie bis zu fünf Jahre vor. Auch bei anderen Themen boten sie nur winzige Verbesserungen. Darüber hinaus forderten die Arbeitgeberverbände IGZ und BAP erneut, einige Regelungen in den Tarifverträgen zu verschlechtern. So zum Beispiel das Beschäftigungsverbot bei Streik oder die Regelung zur Entgeltfortzahlung im Krankheitsfall. Die Vertreter der DGB-Gewerkschaften machten ihre Empörung über ein so schlechtes Angebot deutlich. Nach einer Unterbrechung legten die Arbeitgeber schließlich ein leicht verbessertes Angebot vor.

Zu allen Forderungspunkten...

Ein kleiner Fortschritt war schließlich zu erkennen: In dieser Verhandlungsrunde machten die Arbeitgeber zu allen gewerkschaftlichen Forderungspunkten ein Angebot. Ihre konkreten Angebote sind aber völlig unzureichend und sie beharrten weiterhin auf den eingeforderten Verschlechterungen.

...ein inakzeptables Angebot!

Zwar haben die Arbeitgeber im Laufe der Verhandlung ein verbessertes Angebot vorgelegt, aber mit einer Laufzeit von vier Jahren und Tarifierhöhungen, die sogar noch unter der erwarteten Inflationsrate bleiben, ist es immer noch völlig unzureichend. Im Ergebnis würde das Einkommen vieler Leiharbeitsbeschäftigter wieder auf das Niveau des gesetzlichen Mindestlohns absinken.

Auch bei der Jahressonderzahlungen sowie der Urlaubstage ist das Angebot so gering, und die Laufzeit bis Verbesserungen eintreten so lang, dass man am Einigungswillen der Arbeitgeber zweifeln muss.

Die DGB-Tarifgemeinschaft erwartet für die nächste Runde im November eine deutliche Bewegung der Arbeitgeber bei Einkommen, Jahressonderzahlung, Urlaub und Laufzeit. Es muss auch Schluss sein mit der Blockade beim Bonus für Gewerkschaftsmitglieder.

Die DGB-Tarifgemeinschaft fordert gute Arbeit in der Leiharbeit. Das haben die Beschäftigten verdient.

Gute Arbeit
in der **Leiharbeit**
Tarifrunde Leiharbeit 2019/2020

DIE FORDERUNGEN DER IG METALL AUF EINEN BLICK:

- ▶ **Erhöhung der Entgelte um 8,5%** bei einer Laufzeit von 12 Monaten
- ▶ **Erhöhung der Jahressonderzahlungen:** mehr Urlaubs- und Weihnachtsgeld, insgesamt in Höhe eines 13. Monatsgehalts, verknüpft mit einer Vorteilsregelung exklusiv für Mitglieder der DGB-Gewerkschaften
- ▶ **Erhöhung der Urlaubstage:** zunächst 28, nach dem 2. Jahr 30 Urlaubstage
- ▶ **Verbesserung der Zuschlagsregelungen:** Leiharbeitsbeschäftigte sollen bessere und mindestens dieselben Zuschläge, etwa für Nacht-, Sonn- und Feiertagsarbeit, erhalten wie die Beschäftigten der jeweiligen Entleihbetriebe

DU BIST GEFRAGT!

Beteilige Dich vor Ort und im Betrieb und gib Deiner Gewerkschaft eine starke Stimme in der Tarifrunde. Sprich auch Deine Kolleginnen und Kollegen an!

Übrigens: Anspruch auf Leistungen aus dem Tarifvertrag haben nur Gewerkschaftsmitglieder.



Du bist noch kein Gewerkschaftsmitglied?
Ändere das unter www.igmetall.de/mitmachen/mitglied-werden
und werde Teil der Bewegung.

Bei Rückfragen wende Dich an:
tarifrunde.leiharbeit@dgb.de

Weitere Informationen unter:
www.tarifrunde-leiharbeit.de

**Gute Arbeit
in der Leiharbeit
Tarifrunde Leiharbeit 2019/2020**

IG Metall Vorstand, 60329 Frankfurt am Main, November 2019

BEITRITTSERKLÄRUNG

Bitte in Blockschrift ausfüllen. *Pflichtfelder **Wird von der IG Metall ausgefüllt Bitte abgeben bei IG Metall-Betriebsräten/-Vertrauensleuten, der IG Metall vor Ort oder schicken an: IG Metall-Vorstand, FB Mitglieder und Erschließung, 60519 Frankfurt am Main
Hier kannst Du online Mitglied werden: igmetall.de/belreten.



Name*		Vorname*		Geburtsdatum/Geschlecht* <input type="radio"/> weiblich <input type="radio"/> männlich		Staatsangehörigkeit*		Eintrittsdatum		Beschäftigt im Betrieb			
Straße*		Hausnr.*		Land*		PLZ*		Wohnort*		PLZ		Ort	
E-Mail <input type="radio"/> dienstlich <input type="radio"/> privat		Telefon <input type="radio"/> dienstlich <input type="radio"/> privat		Mobiltelefon <input type="radio"/> dienstlich <input type="radio"/> privat						Ich war Mitglied in der Gewerkschaft seit:			
Derzeitige berufliche Tätigkeit <input type="radio"/> Vollzeit <input type="radio"/> Teilzeit <input type="radio"/> Solo-Selbstständige/-r <input type="radio"/> befristet beschäftigt <input type="radio"/> Leiharbeiter/-in, Werkvertrag: Wie heißt der Einsatzbetrieb?		als:		bei:		Beginn:		Ende:		Angesprochen von (Name, Vorname) oder Werbeteam		Mitgliedsnummer Werber/-in (wenn vorhanden)	
<input type="radio"/> Schüler/-in <input type="radio"/> Umschüler/-in <input type="radio"/> Auszubildende/-r <input type="radio"/> Student/-in <input type="radio"/> duales Studium Wie heißt die Schule/Einrichtung/Hochschule? Bruttoeinkommen:		als:		Beginn:		Ende:		mH. Bruttoeinkommen					
IBAN*		D E		BIC*		Bank/Zweigstelle		Kontoinhaber/-in					

Hiermit trete ich der »Industriegewerkschaft Metall«, Kurzform »IG Metall«, bei und erkenne die Satzung dieser Gewerkschaft an. Ich bestätige die Richtigkeit der Angaben zu meiner Person, die ich der IG Metall zur Erfassung der Daten im Zusammenhang mit meinem Beitritt zur Verfügung stelle.

Ort/Datum/Unterschrift

Meine personenbezogenen Daten werden von der IG Metall und Ihren gewerkschaftlichen Vertrauensleuten unter Beachtung der datenschutzrechtlichen Vorschriften der EU-Datenschutzgrundverordnung (EU-DS-GVO) und des deutschen Datenschutzrechts (BDSG) für die Begründung und Verwaltung meiner Mitgliedschaft erhoben, verarbeitet und genutzt. Im Rahmen dieser Zweckbestimmungen werden meine Daten ausschließlich zur Erfüllung der gewerkschaftlichen Aufgaben an dienstberühlig besonders Beauftragte weitergegeben und genutzt. Eine Weitergabe an Dritte erfolgt nur mit meiner gesondeten Einwilligung. Eine Weitergabe der Daten zu Marketingzwecken findet nicht statt. Die europäischen und deutschen Datenschutzrechte gelten in ihrer jeweils gültigen Fassung. Weitere Hinweise zum Datenschutz finde ich unter <https://igmetall.de/datenschutz-dok>. Wenn ich eine ausgedruckte Version der Datenschutzhinweise per Post wünsche, kann ich mich an datenschutz@igmetall.de wenden.

SEPA-Basislastschriftmandat (wiederkehrende Lastschriften): Gläubiger-Identifikationsnummer der IG Metall: DE71 ZZZO 0000 0535 93, Mandatsreferenz: Mitgliedsnummer 01. **SEPA-Lastschriftmandat:** Ich ermächtige die IG Metall, den jeweils von mir nach § 5 der Satzung der IG Metall zu entrichtenden Mitgliedsbeitrag von 1 Prozent des monatlichen Bruttoeinkommens zur vereinbarten Fälligkeit von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der IG Metall auf mein Konto gezogene Lastschriften einzulösen. **Hinweis:** Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen. Änderungen meiner Daten werde ich unverzüglich der IG Metall mitteilen.

Ort/Datum/Unterschrift

Einwilligung in die Übermittlung meiner personenbezogenen Daten an die Bank zu Zwecken der Abwicklung des SEPA-Lastschriftmandats. Hiermit willige ich ein, dass die IG Metall meine personenbezogenen Daten (insbesondere Namen, IBAN/BIC, Beitragshöhe), aus denen sich möglicherweise meine Gewerkschaftszugehörigkeit ableiten lässt, für die Abwicklung des SEPA-Lastschriftmandats an den/die ausführenden Zahlungsdienstleister übermitteln. Die Mitteilung beinhaltet auch die Information über Daten gehört und daher unter besonderen Schutz gestellt ist. Die Übermittlung der vorstehend genannten Daten ist Voraussetzung dafür, dass die IG Metall die satzungsgemäßen Beiträge über das SEPA-Lastschriftmandat einziehen kann. Meine Einwilligung ist Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung für den vorgenannten Zweck. Meine Einwilligung ist freiwillig. Ich bin berechtigt, meine Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen. Der Widerruf berührt nicht die Rechtmäßigkeit der aufgrund meiner Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung. Weitere Informationen zur Datenverarbeitung kann ich den Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten der Mitglieder unter <https://igmetall.de/datenschutz-dok> entnehmen.

Ort/Datum/Unterschrift